

eBook
♥ LACE.pulli ♥
Größe XS-XXXL



Der LACE.pulli ist mit seinen Spitzen- oder Pailletteneinsätzen ein echter Hingucker, dank legerer Form kommt der Gemütlichkeitsfaktor aber nicht zu kurz!

Bis auf die Einsätze wird der LACE.pulli komplett aus Sweat genäht – inklusive der Bündchen an Ärmel und Saum.

Und in der langen Variante lässt er sich ganz „ausgehfein“ nähen!

Alle Rechte an dieser Anleitung liegen bei Yvonne Jahnke – leni pepunkt.

Der Kauf des eBooks berechtigt den Käufer, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Bitte erwähne lediglich, dass der Schnitt von leni pepunkt. stammt!

Die Weitergabe, Kopie, Tausch des eBooks ist nicht gestattet. Der Verkauf von gefertigten Stücken in großer Stückzahl (ab 10 Stück) ist nicht gestattet, bzw. bedarf vorab einer schriftlichen Genehmigung/bzw. den Erwerb einer Nutzungserweiterung (10 €/eBOOK).

Für eventuelle Fehler in der Anleitung und im Schnittmuster kann keine Haftung übernommen werden. Bei Fragen zu dieser Anleitung wende Dich bitte an info@leni-pepunkt.de

BITTE NIMM UNBEDINGT VOR DEM ZUSCHNITT MASS!

...und denke dran: es sind nur Zahlen! ;-) Orientiere dich bitte wirklich an den hier angegebenen Maßen und nicht an deiner „normalen“ Kaufgröße!

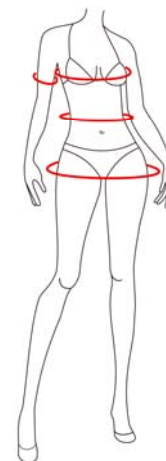
Maßtabelle - in cm- für alle leni pepunkt. Damen-Modelle:

Körpermaße	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
Körpergröße	168	168	168	168	168	168	168
Brustumfang	80	88	96	104	116	128	140
Taillenumfang	65	72	80	88	101	114	127
Hüftumfang	90	97	103	109	119	129	139
Oberarmumfang	26	28	30	33	36	40	44

**Wenn du an der Brust eine andere Größe trägst als an der Hüfte, pause Dir den Schnitt einfach ab und wechsele zwischen den Linien der jeweiligen Größen – so kannst du den Schnitt ganz leicht individuell anpassen.*

Wie messen?

- Brust: breiteste Stelle über die Brust messen
- Taille: schmalste Stelle am Bauch messen, knapp oberhalb des Bauchnabels
- Hüfte: die breiteste Stelle am Gesäß messen
- Oberarmumfang: die breiteste Stelle am Arm messen – in der Regel kurz unter der Achsel



Materialliste

Du brauchst:

- Sweatstoff in den auf S. 3 angegebenen Mengen
- Spitzen- oder Paillettenstoff (muss nicht elastisch sein) für die Einsätze am Ärmel in den auf S. 3 angegebenen Maßen. Hier wäre auch Jersey, Strick o.ä. möglich.

Der LACE.pulli ist ganz ausdrücklich nur für Sweatstoff vorgesehen – gerade die Bündchen würden aus Jersey/Bündchenstoff viel zu weit sein – bitte beachtet dies bei eurer Stoffwahl!

- ➔ Lies dir bitte bevor du anfängst zu nähen, die KOMPLETTE Anleitung einmal durch.
- ➔ Ausdruck der Anleitung bitte mit 100% - nicht die Größe der Seiten anpassen...!

Hilfsmittel

- Nähmaschine
- Stecknadeln
- Schere
- Bügeleisen
- Trickmarker oder Schneiderkreide

➔ **alle Maße beinhalten bereits eine Nahtzugabe von 1,0 cm**

- Zum Nähen des LACE.pulli's benutzt du am besten den Elastik-Stich deiner Nähmaschine. Sollte sie keinen Elastik-Stich haben, kannst du auch den Zick-Zack-Stich verwenden – mittellang und mittelbreit. Wenn du eine Overlock Maschine hast, nähe den LACE.pulli dann am besten damit!

Stoffverbrauch LACE.pulli

insgesamt in cm inkl. ca. 2 cm Zugabe – **bei einer Stoffbreite von 150 cm**

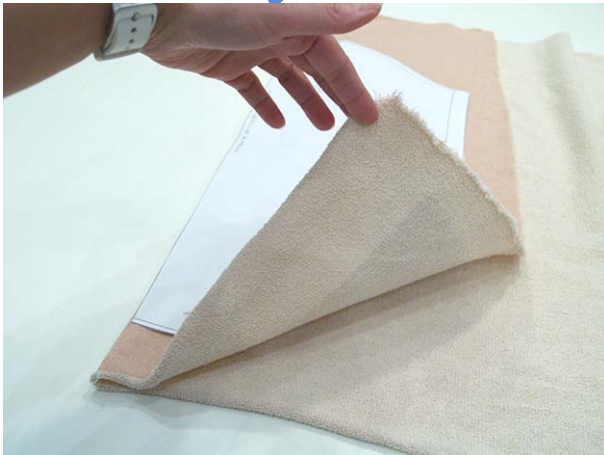
Körpermaße	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
VT, RT, Ärmel unten, Einfassstreifen Hals, Armbund, Saumbund	140	140	140	140	140	160	160
Einsatz am Ärmel oben	25	30	30	35	35	40	40

Stoffverbrauch LACE.pulli – lange Version

insgesamt in cm inkl. ca. 2 cm Zugabe – **bei einer Stoffbreite von 150 cm**

Körpermaße	XS	S	M	L	XL	XXL	XXXL
VT, RT, Ärmel unten, Einfassstreifen Hals, Armbund, Saumbund	170	170	170	170	170	190	190
Einsatz am Ärmel oben	25	30	30	35	35	40	40

Fotoanleitung

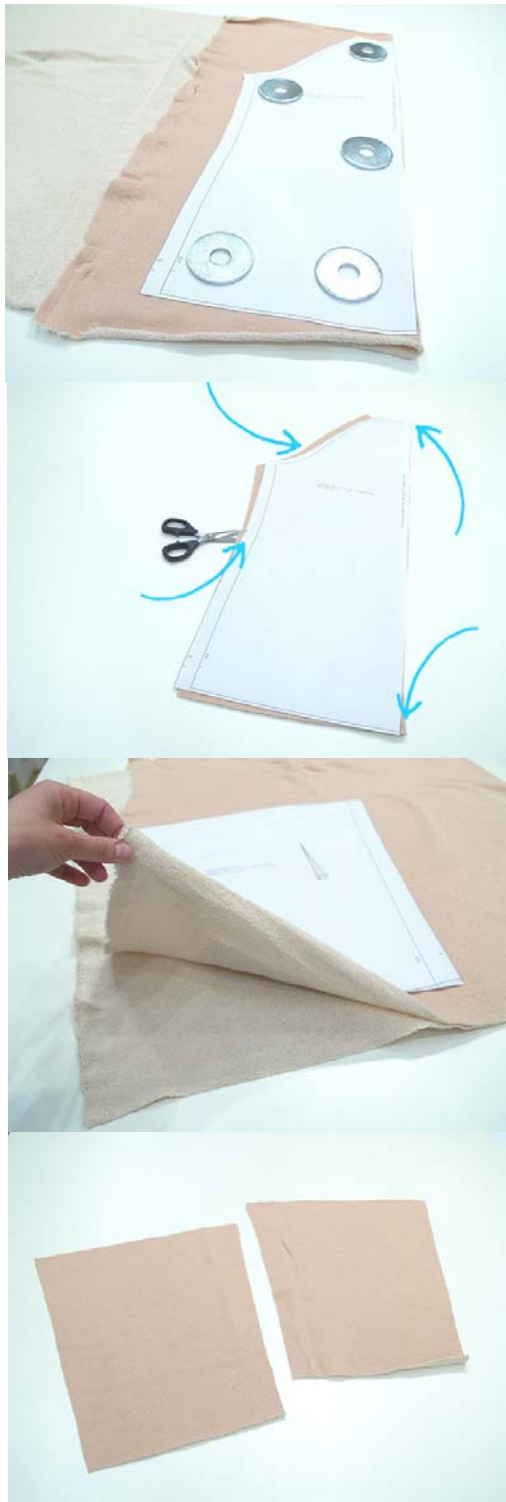


1.) Zuschnitt:

Lege den Stoff für das VT in den Stoffbruch...

...lege das Schnittmusterstück an den Stoffbruch heran, beschwere es und schneide das VT zu.

Markiere dir die vordere Mitte (VM) an der Ober- und Unterkante des Pulli's, die Taillenmarkierungen und die vorderen Ärmelansatzpunkte (1 Knips) anhand von Knipsen (=kleiner Einschnitt innerhalb der Nahtzugabe).



Lege nun den Stoff für das RT in den Stoffbruch, schneide es zu...

...und markiere hier die hintere Mitte (HM) an der Ober- und Unterkante des Pulli's, die Taillenmarkierungen und die hinteren Ärmelansatzpunkte (2 Knipse) anhand von Knipsen

Lege den Stoff für den unteren Ärmel doppelt, stecke das Schnittmusterteil fest und schneide so 2 gegengleiche Ärmel zu.



Lege den Stoff für den Einfasstreifen Halsausschnitt in den Stoffbruch, lege das Schnittmusterstück an den Stoffbruch heran und schneide es zu.

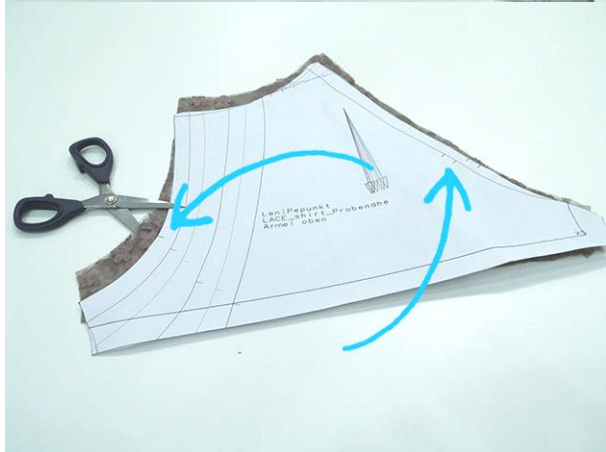
Die Ärmelbünde müssen nicht im Bruch zugeschnitten werden – hier muss der Stoff einfach doppelt liegen.

Markiere die VM und die Raglannähte am Einfasstreifen Halsausschnitt anhand von Knipsen.

Schneide den Saumbund wie oben beschrieben im Stoffbruch zu und markiere dir die Seitennaht (der Stoffbruch) und die HM/VM anhand von Knipsen.



Lege den Stoff für den oberen Ärmel (den Einsatz) doppelt, beschwere das Schnittmusterstück darauf und schneide die oberen Ärmel gegengleich zu.



Markiere dir an den oberen Ärmeln die vorderen Ärmelansatzpunkte (1 Knips) und die hinteren Ärmelansatzpunkte (2 Knipse)



2.) Nähen Pulli:

Lege dir einen der unteren Ärmel mit der rechten Stoffseite nach oben hin,...



...lege den oberen Ärmel rechts auf rechts oben drauf und nähe die beiden Teile zusammen.



Wenn du magst (und wenn die Nahtzugabe (NZ) unschön durch deinen Spitzenstoff o.ä. hindurchschaut, schlage die NZ in Richtung Sweatstoff nach unten und steppe sie auf dem Sweatstoff von der rechten Stoffseite ab.

Achte (gerade bei Spitzenstoff) darauf dass du 2 gegengleiche Ärmel hast!



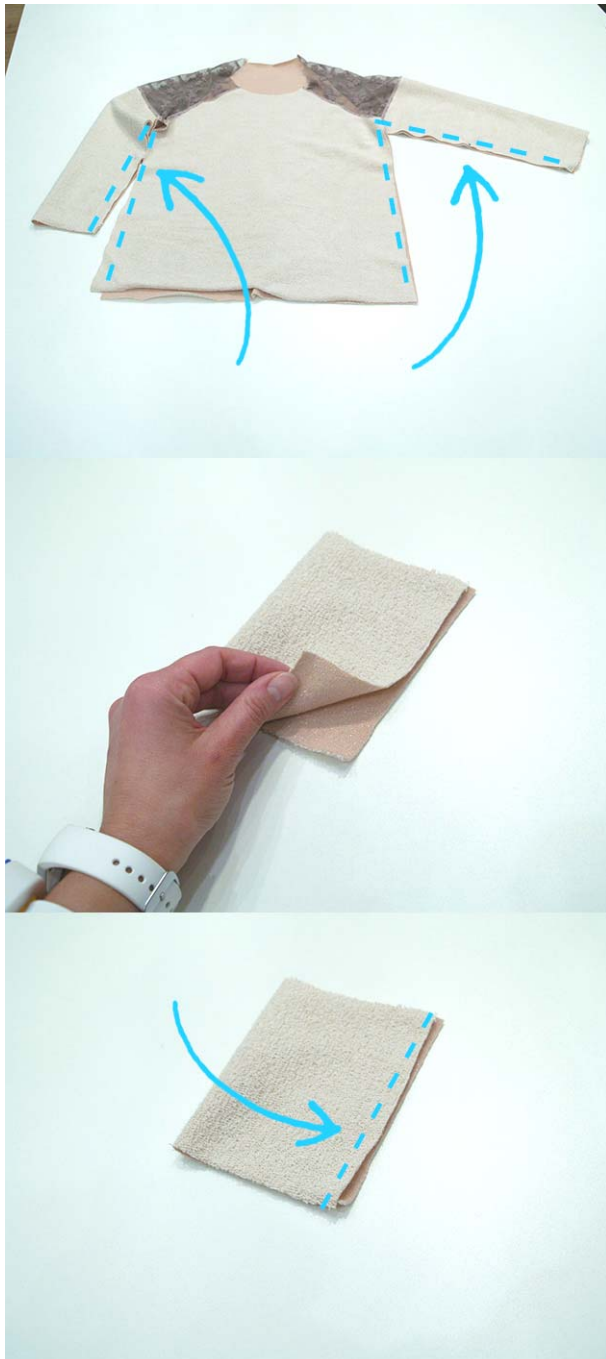
Lege das VT mit der rechten Stoffseite nach oben vor dich hin und lege einen der Ärmel rechts auf rechts oben drauf. Achte darauf, dass jeweils die vorderen Ärmeleinsatzpunkte (=1 Knips) aufeinandertreffen. Stecke die Kanten zusammen und nähe sie anschließend zusammen.



Nähe nun den anderen Ärmel an das VT heran – auch hier müssen wieder die vorderen Ärmelansatzpunkte aufeinandertreffen!

Lege nun das RT mit der rechten Stoffseite nach oben hin und lege das mit den Ärmel zusammengenähte VT rechts auf rechts oben drauf. Lege die Ärmel mit den hinteren Ärmelansatzpunkten (=2 Knipse) an die Ärmelkante des RT's, stecke sie zusammen und nähe sie zusammen.

Nähe nun die letzte Raglannäht wie beschrieben an das RT.



Lege das VT und RT des Pullis ordentlich rechts auf rechts aufeinander, die Ärmel werden der Länge nach mittig gefaltet.

Stecke die Ärmel- und Seitenkanten zusammen und nähe sie anschließend in einem Rutsch zusammen.

Schlage die Armbunde rechts auf rechts über die senkrecht verlaufende Mitte ...

...und nähe sie an der langen offenen Kante zusammen.



Stülpe das Bündchen nun so ineinander, dass die Naht im Bündchen verschwindet und die offenen Seiten nun beide nach oben zeigen.

Stecke dir direkt an die Naht und genau gegenüber jeweils eine Stecknadel...

... und schiebe das Bündchen so in den Ärmel, dass oben (siehe Bild) nun der Stoffbruch des Bündchens liegt. Nach unten zeigen die offenen Enden des Bündchens. Der Pulli ist dabei auf links gewendet!

Stecke nun die Ärmelnaht mit der Bündchennaht zusammen und gegenüberliegend genauso.

Nähe hier nun ringsherum das Bündchen an den Ärmel an. Dabei muss das Bündchen etwas gedehnt werden.

→ **ALTERNATIV** kannst du den Pulli auch auf rechts wenden und das Ärmelbündchen ÜBER den Ärmel stecken – das ist Geschmackssache, wie man es lieber annäht...



Jetzt wird noch der Saumbund in der gleichen Art genäht.
Lege den Saumbund mit der rechten Seite nach oben vor Dich hin und schlage ihn nach rechts herüber.

Nähe die kurze Seite zusammen.

Schlage den Saumbund so ein, dass er nun im Ring liegt und die eben gemachte Naht komplett innen liegt.



Lege den Saumbund nun in den Saum des auf links gewendeten Pullovers.
Die offenen Enden des Bündchens schließen mit der Saumkante des Pullovers ab.

Nähe das Bündchen ringsherum an den Saum des Pullis an. Dabei muss es etwas gedehnt werden.

Lege den Einfassstreifen Halsausschnitt über die kurze Seite rechts auf rechts und schließe die kurze Naht.



Lege den Ring des Einfassstreifens rechts auf rechts auf den Halsausschnitt (des auf rechts gewendeten Pullis) - beginne dabei mit der Naht des Einfassstreifens, die auf die HM des Pullis trifft.
 Stecke die Knipse der Raglannähte jeweils an diese heran und nähe den Einfassstreifen ringsherum an den Halsausschnitt heran.

Schlage den Einfassstreifen so zur linken Stoffseite hin ein...

...dass an der Vorderseite 1 cm des Einfassstreifens sichtbar bleibt.

Stecke ihn ringsherum gut mit Stecknadeln fest. Dabei sollten an der Rückseite 2 cm des Stoffes überstehen.

Nähe den Einfassstreifen von der rechten Stoffseite ab. Nähe dabei im Nahtschatten (direkt im Falz) der eben gemachten Naht.



Schneide den überstehenden Stoff auf der linken Seite des Shirts vorsichtig ab.

FERTIG!!!



Variante 1:

Longpulli

Schneide das VT und RT wie oben beschrieben bis zur Linie des Longpullovers zu und nähe den Pulli wie oben beschrieben.

★ werde Fan unserer facebook Seite www.facebook.com/leni.pepunkt oder werde Mitglied in unserer geschlossenen facebook Gruppe **“DIY leni pepunkt.“** - dort kannst du deine fertigen leni pepunkt. - Modelle zeigen oder bei

eventuell aufkommenden Problemen schnelle Hilfe von anderen Mitgliedern bekommen ★

Designbeispiele:



www.leni-pepunkt.de



Natascha

<http://www.5traumpiraten-shop.de/>



Natascha

<http://www.5traumpiraten-shop.de/>



Natascha

<http://www.5traumpiraten-shop.de/>



Natascha

<http://www.5traumpiraten-shop.de/>



Nicole

niros-naehkeller.blogspot.de



Fini

<https://www.facebook.com/Finidieschneiderin>



Anja

<https://m.facebook.com/profile.php?id=383446408485736>



Katrin

<https://www.facebook.com/fraufranknaehtsichgluecklich/>



Katrin

<https://www.facebook.com/fraufranknaehtsichgluecklich/>



Jule



Annika

<https://www.facebook.com/Schnuerpelinchen>

♥-lichen Dank meinen Probenäherinnen!